

Presseinformation:

**Großes Interesse an Podiumsgespräch zum Thema
Rechtspopulismus**

**Die von der Landeszentrale für politische Bildung initiierte
Podiumsdiskussion „Blockieren? Ignorieren? Debattieren? Zum
Umgang mit dem Rechtspopulismus“ stößt auf regen Zuspruch.**

Fragen zum angemessenen Umgang mit dem Rechtspopulismus stehen im Mittelpunkt einer Podiumsdiskussion in Magdeburg, zu der die Landeszentrale am kommenden Montag, dem 13. März, um 18.30 Uhr in die Max-Josef-Metzger-Straße 1a eingeladen hat. Dazu werden mehr als 150 Besucherinnen und Besucher erwartet. Antworten suchen soll ein prominent besetztes Podium. Es diskutieren Stefan Kuzmany, Leiter „Meinung und Debatte“ bei Spiegel Online; Thomas Krüger, Präsident der Bundeszentrale für politische Bildung; Prof. Dr. Werner Patzelt, Politikwissenschaftler an der TU Dresden, und Anetta Kahane, Vorstandsvorsitzende der Amadeu Antonio Stiftung.

Termin: Podiumsgespräch „Blockieren? Ignorieren? Debattieren? Zum Umgang mit dem Rechtspopulismus“ am 13. März, 18.30 Uhr im Saal der Kathedralpfarre St. Sebastian (Max-Josef-Metzger-Straße 1a, 39104 Magdeburg)

„Ich sehe es als gutes Zeichen, dass das Thema viele Bürgerinnen und Bürger zu bewegen scheint“, so Cornelia Habisch, Geschäftsführerin des Netzwerks für Demokratie und Toleranz. Nach dem Vormarsch rechtspopulistischer Gruppen in den letzten Jahren wolle sich die Landeszentrale den damit verbundenen neuen Fragen stellen: Wie kann ein offensiver Umgang der demokratischen Mehrheit mit dieser Entwicklung aussehen? Wie kann die Mitte der Gesellschaft, die für Populismus immer anfälliger wird, für demokratische Grundwerte und eine vielfältige Gesellschaft gewonnen werden?

Wegen der zahlreichen Anmeldungen musste die Landeszentrale für politische Bildung vom ursprünglich vorgesehenen Veranstaltungssaal im Roncalli-Haus in den größeren Saal in der Kathedralpfarre St. Sebastian (Max-Josef-Metzger-Straße 1a, 39104 Magdeburg) ausweichen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Cornelia Habisch, Geschäftsführerin des Netzwerks für Demokratie und Toleranz

Tel.: 0391/567-6459, E-Mail: netzwerk@lpb.mk.sachsen-anhalt.de



SACHSEN-ANHALT

Landeszentrale
für politische Bildung

Magdeburg, 08.03.2017

PRESEMITTEILUNG

Weitere Informationen:

Maik Reichel
Direktor der Landeszentrale für
politische Bildung
Leiterstraße 2
39104 Magdeburg
Tel.: +49 (0)391 567-6450
Fax: +49 (0)391 567-6464
E-Mail:
maik.reichel@lpb.mb.sachsen-anhalt.de